rohr ag

Qualität für Ihr Gebäude.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Rohr AG

Gültig ab 01. Januar 2022 bis auf Widerruf

1. Geltung

Diese AGB gelten für alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Schulungen und Seminaren der Rohr AG. Durch die Anmeldung zu einer Schulung oder eines Seminars der Rohr AG anerkennt der Kunde die vorliegenden AGB.

Der Geltung fremder Geschäftsbedingungen, wie insbesondere der Geltung von Einkaufsbedingungen des Kunden, wird ausdrücklich widersprochen. Von diesen AGB abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftlichkeit.

2. Informationen in den Katalogen, auf den Websites und im Webshop der Rohr AG

Die Kataloge, Websites und der Webshop der Rohr AG enthalten u.a. auch Informationen zu Schulungen und Seminaren. Preis- und Angebotsänderungen bleiben vorbehalten. Alle Angaben in den Katalogen, auf der Website und im Webshop (Schulungs- bzw. Seminarbeschreibungen, Abbildungen, Filme und sonstige Angaben) stellen keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantien dar soweit nicht explizit anders vermerkt.

Die Rohr AG bemüht sich, sämtliche Angaben und Informationen in den Katalogen, auf den Websites und im Webshop korrekt, vollständig und übersichtlich darzustellen, jedoch kann sie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen keine Gewähr leisten.

3. Zustandekommen des Vertrages / Anmeldung und Anmeldebestätigung

Bei den Schulungs- und Seminarangeboten in den Katalogen, auf den Websites und im Webshop der Rohr AG handelt es sich nicht um eine Offerte gemäss Art. 5 OR, sondern um eine unverbindliche Einladung an den Kunden zur Abgabe einer Offerte.

Die Anmeldung durch den Kunden zu Schulungen und Seminaren kann entweder schriftlich an Rohr AG, Obere Holzgasse 8, 5212 Hausen, auf der Website / im Webshop (https://www.rohrag-reinraum.ch/index.cfm?&content=schulung) oder per E-Mail an info@rohrag.ch erfolgen. Die Anmeldung stellt eine rechtlich verbindliche Offerte zum Abschluss eines Vertrages des Kunden dar. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Anzahl der zu vergebenden Plätze begrenzt ist und die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt werden.

Bei Anmeldung über den Webshop der Rohr AG wird eine automatische E-Mail generiert, welche dem Kunden bestätigt, dass seine Offerte bei der Rohr AG eingegangen ist.

Die Annahme der Offerte des Kunden und damit das Zustandekommen des Vertrages erfolgen nach entsprechender Prüfung durch die Rohr AG durch Zustellung einer Auftragsbestätigung per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse (Zeitpunkt des Vertragsschlusses). Die Anmeldung des Kunden gilt dadurch als verbindlich. Bis zur Zustellung dieser Auftragsbestätigung bleibt die Rohr AG frei.

4. Teilnehmergebühren und Zahlungsbedingungen

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der Internetseite / im Webshop der Rohr AG veröffentlichten Teilnehmergebühren. In der Teilnehmergebühr inbegriffen sind Seminarunterlagen, Verbrauchsmaterial, Pausengetränke und Mittagessen während der Veranstaltung, soweit dies in der Seminarbeschreibung aufgeführt wird. Nicht inbegriffen sind Reisekosten des Teilnehmers sowie Aufwendungen für Übernachtungen und Verpflegung des Teilnehmers außerhalb der Seminarzeiten.

Alle Preise sind in CHF und ohne MWSt. Weiter sind auch andere vom Gesetz auferlegte Abgaben und Steuern nicht enthalten; sie werden dem Kunden zusätzlich in Rechnung gestellt. Die Teilnehmergebühren werden von der Rohr AG vor Kursbeginn in Rechnung gestellt. Die Rechnung ist zahlbar nach Erhalt innert 30 Tagen ohne Abzüge. Gestützt auf Art. 102 ff. OR verlangt die Rohr AG ab dem ersten Verzugstag einen Verzugszins von 5% p.a., ohne dass der Kunde zusätzlich schriftlich in Verzug gesetzt wird. Für jede auf eine erste Zahlungserinnerung folgende zusätzliche schriftliche Mahnung stellt die Rohr AG dem Kunden pro Mahnschreiben zusätzlich einen administrativen Betrag von CHF 50.00 in Rechnung.

5. Änderungen insbesondere von Schulungs- bzw. Seminarinhalten

Die Rohr AG behält sich notwendige inhaltliche und methodische Anpassungen bzw. Abweichungen des Seminars vom beschriebenen Inhalt vor, soweit diese den Gesamtcharakter des Seminars nicht wesentlich verändern. Die Rohr AG behält sich vor, bei Ausfall der Veranstaltung durch Eintritt von höherer Gewalt, sowie der Erkrankung oder dem sonstigen Ausfall eines Referenten, das Seminar räumlich und/oder zeitlich zu verlegen, einen anderen Referenten ersatzweise einzusetzen oder die Veranstaltung abzusagen.

Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl behält sich die Rohr AG vor, die jeweilige Veranstaltung zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In diesem Fall bemüht sich die Rohr AG, den Teilnehmer spätestens 10 Kalendertage vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn zu informieren. Im Fall einer zeitlichen Verlegung einer Veranstaltung kann der Teilnehmer zwischen der Teilnahme an dem ersatzweise angebotenen Termin und der Rückerstattung der Teilnehmergebühr wählen. Im Fall der ersatzlosen Absage einer Veranstaltung werden bezahlte Teilnehmergebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers, insbesondere Schadensersatzansprüche (auch Stornogebühren für Reise oder Hotelkosten) bei Änderungen oder Absage eines Seminars bestehen nicht.

6. Zertifikate und Teilnahmebestätigung

Die Zusendung der Teilnahmezertifikate erfolgt nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung.

7. Nutzungsrechte

Die ausgehändigten Schulungsunterlagen unterliegen dem Urheberrecht. Die Seminarunterlagen und Präsentationen dürfen – auch nicht auszugsweise und auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung – ohne die vorgängige schriftliche Genehmigung der Rohr AG in irgendeiner Form, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme, reproduziert, verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden.

8. Widerrufsrecht und Kündigung durch den Teilnehmer

Teilnehmer können Ihre Anmeldung durch eine schriftliche Mitteilung an die Rohr AG (schriftlich: Rohr AG, Obere Holzgasse 8, 5212 Hausen oder per Email: info@rohrag.ch) stornieren. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist ohne Aufpreis bis 5 Tage vor der Veranstaltung möglich.

Bei Stornierung durch den Teilnehmer werden folgende Gebühren erhoben:
- bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn keine Gebühr,
- bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Teilnahmegebühr,
- weniger als 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn die volle Teilnahmegebühr.

Massgebend ist das Eingangsdatum der Rücktrittserklärung bei der Rohr AG. Bei Nichterscheinen oder zeitweiligem Nichterscheinen, gleich aus welchem Grund, wird die volle Teilnehmergebühr erhoben. Seminartermine, Seminarorte, Mindest- und Maximalteilnehmerzahlen und Teilnehmergebühren sind den jeweils aktuellen Informationen auf der Internetseite der Rohr AG zu entnehmen.

9. Datenschutz

Die Rohr AG erhebt, speichert, verarbeitet und nutzt nur Personendaten der Kunden, welche für die Abwicklung der Veranstaltungen unabdingbar sind, und behandelt sie gemäss den massgeblichen gesetzlichen Vorgaben. Alle persönlichen Daten werden vertraulich behandelt. Es werden ausschliesslich jene Personendaten an Dritte weitergegeben, die zur ordnungsgemässen Ausführung notwendig sind. Mit der Anmeldung stimmt der Kunde dieser Datenbearbeitung im vorangehend umschriebenen Umfang zu.

10. Gewährleistung / Haftung

Unterricht und Übungen der Schulung bzw. des Seminars sind so gestaltet, dass ein aufmerksamer Teilnehmer die Seminarziele erreichen kann. Für den Schulungs- bzw. Seminarerfolg übernimmt der Veranstalter jedoch keine Gewähr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für etwaige Folgeschäden, welche aus fehlerhaften und/oder unvollständigen Seminarinhalten entstehen sollten. So wird in den Schulungen bzw. Seminaren explizit darauf hingewiesen, dass firmeninterne Weisungen den Schulungs- bzw. Seminarinhalten vorgehen.

Im Übrigen ist die Haftung des Veranstalters auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit und die Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt, wobei es sich um typische, bei einer Schulungs- bzw. Seminarveranstaltung vorhersehbare Schäden handeln muss. Gleiches gilt für Schäden, die dem Teilnehmer oder seinem Arbeitgeber durch die ungeprüfte Anwendung von durch den Referenten getätigte Vorschlägen in der Produktion entstehen.

Von Teilnehmern mitgebrachte Datenträger dürfen grundsätzlich nicht auf Rechner und Webserver der Rohr AG verwendet werden. Sollte der Rohr AG durch eine Zuwiderhandlung hiergegen ein Schaden entstehen, behält sich die Rohr AG die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen explizit vor.

Findet die Schulung oder das Seminare in Räumlichkeiten ausserhalb der Rohr AG statt, erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, sich an die Hausordnung bzw. an die Besucherregeln des jeweiligen Gastgebers/Eigentümers zu halten. Wenn erforderlich bestätigt der Teilnehmer sein Einverständnis mit seiner Unterschrift.

11. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, salvatorische Klausel

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen der Rohr AG und dem Kunden gilt das materielle Schweizer Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (Wiener Kaufrecht, CISG). Als **Gerichtsstand** für alle im Zusammenhang mit oder gestützt auf Bestellungen bei der Rohr AG entstehenden Streitigkeiten vereinbaren die Parteien als die für 5212 Hausen AG kompetenten Gerichte als ausschliesslich zuständig, unter Vorbehalt des Weiterzugrechts und soweit das Gesetz keinen anderen zwingenden Gerichtsstand vorsieht.

Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser AGB als unwirksam oder undurchführbar erweisen oder unwirksam oder undurchführbar werden, so bleibt dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.